Weigel Apotheke Kirchplatz 2a 91735 Muhr am See 09831 4311 info@weigel-apotheke.de www.weigel-apotheke.de	Herstellung Spagyrik			Herstellungs-und Prüfprotokoll				
		Her	stellungs- un	d Prüfi	orot	okoli		
Präparat		1101	occiruings un	<u>u 1 1 u.,</u>	5.0 0	OKOII		
Datum der Herstellung	Bezeichnung	Bezeichnung				Chargengröße Chargen-Nr. des Präparates		
26.06.2024	Arthrose 17374 2024-06-26-14-58				1 x	30 ml	20240626-KM7	
Ausgangsstoffe				,			1	
Bezeichnung		Soll-	Einwaage	Charg	gen-	·/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Propolis spag. Zimpel D3		5 ml						
Artemisia annua spag. Zimpel D	2	3 ml						
Rhus toxicodendron spag. Zimpe	el D4	2 ml	ml					
Arnica montana spag. Zimpel D3	3	2 ml						
Bolus alba spag. Glückselig Dil.	D3	2 ml						
Tartarus depurates spag.		2 ml						
Equisetum arvense spag. Zimpe	l D2	2 ml						
Granatum spag. Zimpel D2		2 ml						
Betula alba spag. Zimpel D2		2 ml						
Cannabis sativa e sem. spag. Zimpel D2		2 ml						
Chelidonium majus spag. Zimpel D2		2 ml						
Juniperus communis spag. Zimpel D2		2 ml						
Dipsacus silvestris spag. Zimpel D2		2 ml						
Herstellungsvorschrift Nach Abmessen per Meß-Zylinde abgefüllt. n-Prozesskontrollen Die hergestellte Mischung ist klan				nerglas	veri		nach in Flaschen r Nein	mit Sprühaufsatz
Prüfung des Endproduktes nach HAB								
Farbe:								
Geruch:								
Homogenität:								
Schwebstoffe:								
Geschmack:								
Qualität durch Herstellungsverfa	hren gesichert			⊠ Ja		1 🗆	lein	
Plausibilität: ☑ Ja ☐ Nein								
Verpackung: Braunglasflasche			Aufbewahrun	g: Trocl	cen,	bei Raumtem	peratur	
Haltbarkeit: 1 Jahr								
Herstellung und Prüfung durchg	eführt:					Freigabe durc	h Apotheker:	
Datum:	- '					Datum:	h	

Weigel Apotheke	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik			
Kirchplatz 2a 91735 Muhr am See					
09831 4311					
info@weigel-apotheke.de					
www.weigel-apotheke.de					
	Prüfanweisung für die Spagyrik ger	näß § 8 Abs.3 ApBetrO			
Name:					
Risikobewertung (siehe separates	Formular)				
☑ niedriges Risiko					
☐ mittleres Risiko	□ mittleres Risiko				
☐ hohes Risiko					
Probenentnahme:					
Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode	nach HAB):				
Prüfkriterium	Art der Prüfung Zuläss	ige Soll- und Grenzewerte			
Farbe	visuell				
Geruch	olfaktorisch				
Homogenität	visuell				
Schwebeteilchen	visuell				
Geschmack	gustatorisch				
Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz)					
Prüfanweisung freigegeben:					
Datum:					
Unterschrift des Apothekers:					

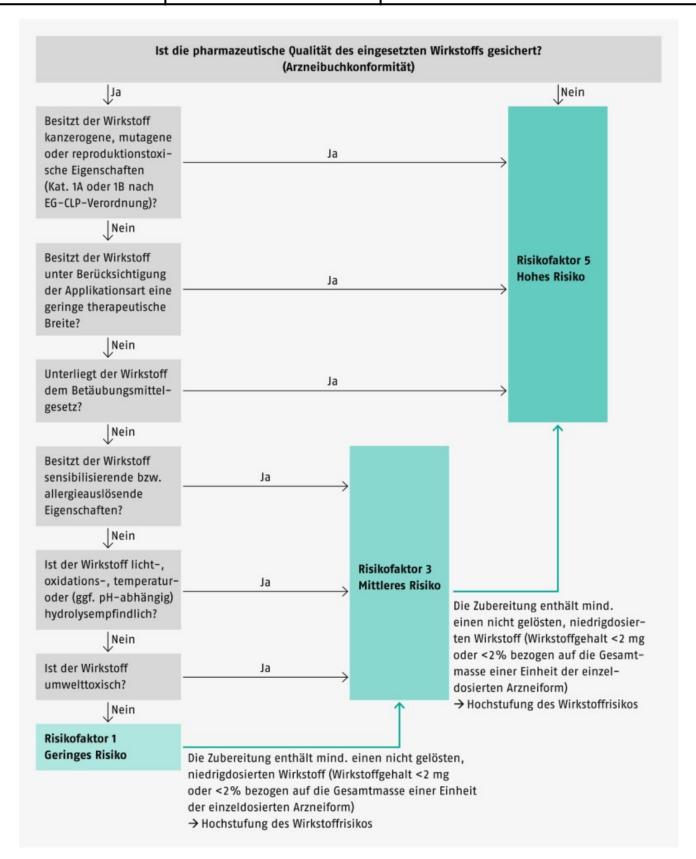
Weigel Apotheke
Kirchplatz 2a
91735 Muhr am See
09831 4311
info@weigel-apotheke.de

www.weigel-apotheke.de

Herstellung Spagyrik Risikobeurteilung für die Spagyrik

Risikobeurteilung für Defekturarzneimittel Modifiziert nach Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarats Defekturarzneimittel: Applikationsart: Inhaltsstoffe Propolis spag. Zimpel D3 5 ml Artemisia annua spag. Zimpel D2 3 ml Rhus toxicodendron spag. Zimpel D4 2 ml Arnica montana spag. Zimpel D3 2 ml Bolus alba spag. Glückselig Dil. D3 2 ml Tartarus depurates spag. 2 ml Equisetum arvense spag. Zimpel D2 2 ml Granatum spag. Zimpel D2 Halbfeste Arzneiformen Feste, oral applizierte Feste, rektal oder vaginal oder Teemischungen in Gramm Betula alba spag. Zimpel D2 applizierte Arzneiformen Arzneiformen (z.B. Kapseln) (z.B. Suppositorien) in Stück in Stück > 180.000 > 60.000 > 300.000 Cannabis sativa e sem. spag. Zimpel D2 2 ml 4 1.500 - 3.000 Chelidonium majus spag, Zimpel D2 150.000 - 300.000 90.000 - 180.000 30.000 - 60.000 2 ml_{75.000} - 149.999 45.000 - 89.999 15.000 - 29.999 3.000 - 14.999 9.000 - 44.999 15.000 - 74.999 Juniperus communis spag, Zimpel D2 2 ml_{15.000} < 9.000 < 3.000 Dipsacus silvestris spag. Zimpel D2 Applikationsart und Darreichungsform 2 ml Parenteralia Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen 4 Inhalanda Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril) 1 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril) Ophthalmika am unverletzten Auge Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril) Teemischungen Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril) Inhärente Risiken des Wirkstoffs Faktor Inhärente Risiken des Wirkstoffs Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, Hohes Risiko 3 Mittleres Risiko therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umwelttoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Temperatur, pH-Wert), Dosierung Geringes Risiko Herstellungsprozess Aseptische Herstellung Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis Befüllen von Kapseln 1 Gießen von Suppositorien/Ovula Lösen und Mischen Verdünnen 1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke Faktor abgegebenen Packungseinheiten Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 75 % außerhalb der herstellenden Apotheke 1 Abgabe von mehr als 50 % außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke 1 Gesamtrisikoscore Risikoklasse × X 1 ☐ mittel (Gesamtrisikoscore 30 - 100) □ hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

Weigel Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Kirchplatz 2a		
91735 Muhr am See		
09831 4311		
info@weigel-apotheke.de		
www.weigel-apotheke.de		· ·



Weigel Apotheke	Herstellung Spagyrik	Hers	tellungsanweisung für die Spagyrik				
Kirchplatz 2a 91735 Muhr am See							
09831 4311 info@weigel-apotheke.de							
www.weigel-apotheke.de							
	schritt 1: Plausibilität prüfen						
Plausibilitätsprüfung durchführen							
Siehe Protokoll vom	Siehe Protokoll vom						
Durchgeführt durch							
schritt 2: Gefährdungseinschätzung							
Die Gefährdungseinschätzung er	folgt modifiziert anhand der Resolut	tion (N	M/ResAP(2011)) des Europarates.				
Ciales Dustalvallessons							
Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch							
schritt 3: Herstellungsort und He	erstellungsutensilien						
Herstellungsort:		Rezep	otur				
Herstellungsutensilien:		Messzylinder					
		Beche	erglas				
schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschut	tzmaßnahmen						
einfache Händedesinfektion:							
Mundschutz (OP-Maske):							
schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitu	ng und organisatorische Maßna	hmer	١				
Reinigung und Desinfektion aller	Oberflächen und Geräte						
schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe							
Propolis spag. Zimpel D3							
Artemisia annua spag. Zimpel D2							
Rhus toxicodendron spag. Zimpe	el D4						
Arnica montana spag. Zimpel D3							
Bolus alba spag. Glückselig Dil. D)3						
Tartarus depurates spag.							
Equisetum arvense spag. Zimpel D2							
Granatum spag. Zimpel D2							
Betula alba spag. Zimpel D2							
Cannabis sativa e sem. spag. Zimpel D2							
Chelidonium majus spag. Zimpel D2							
Juniperus communis spag. Zimpel D2							
Dipsacus silvestris spag. Zimpel D2							

Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
H	lerstellung Spagyrik

schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)

Herstellungsschritte:

- 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder
- 2. Umfüllen in ein Becherglas
- 3. Abmessen weiterer Essenzen It. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2
- 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen

Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden.

Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

Schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren Auf dem Etikett muss vermerkt werden: • Verfall • Verfall • Herstellungsdatum • Chargennummer • Inhaltsstoffe nach Art und Menge • Gesamtmenge • Art der Anwendung • Dosierung Beispieletikett Authrose plus für Maria Blassd Inhalt: 30 ml Verwendbar bis: 25.06.2025 Constant 02: 2 ml Resida 10, 102: 12 ml Resida 10, 102: 2 ml Resida 10, 1

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in			
Datum:			
Unterschrift			